

Newsletter des Museums für Abgüsse klassischer Bildwerke für Oktober 2024

Begrüßung

Führungen

Lange Nacht der Münchner Museen

Vortrag

„Das antike Rom in Gips“

Schlussworte

Begrüßung

Unsere Sonderausstellung „Mehr als nur Sport: GymnAsia in der Antike“ findet regen Anklang. Darüber freuen wir uns sehr, und bis zum 20. Dezember haben wir weitere Angebote in der Ausstellung für Sie geplant.

Führungen

Bis zum Ende des Jahres haben Sie nun noch Gelegenheit, einige Führungen und Events zum antiken Gymnasium im Abgussmuseum zu erleben. Am Dienstag, 8. Oktober präsentiert Ihnen Matthias Pichler um 19 Uhr einen Überblick über die Sonderausstellung. Melanie Schlüßhuber führt am Freitag, 25. Oktober, von 16 bis 18 Uhr in einfacher Sprache durch die Ausstellung. Bitte melden Sie sich hierfür an: buchungsstelle@mpz-bayern.de oder 089 954 1152 23.

Lange Nacht der Münchner Museen

Sie haben aber auch an einem Samstag die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen: Wir öffnen nämlich am 19. Oktober zur [Langen Nacht der Münchner Museen](#) wieder unsere Pforten. Von 14 bis 18 Uhr bieten wir gemeinsam mit dem [MPZ](#), dem Museumspädagogischen Zentrum, für Familien und für unser junges Publikum ein besonderes Kinderprogramm an: eine Rallye und selbst einen Gips gießen (14-16 Uhr). Von 18 bis 1 Uhr können Sie in regelmäßigen Abständen Kurzführungen erleben sowie um 21 Uhr eine Gipsvorführung und ab Mitternacht Handschuhe für alle, um die Abgüsse zu ertasten!

Vortrag

Am 22. Oktober lädt der [Verein für spätantike Archäologie und byzantinische Kunstgeschichte](#) im sog. Griechensaal (Raum 204-206) im zweiten Stock zu einem Vortrag ein. Um 19:15 Uhr berichtet Stefanie Archut aus Bonn von ihren Forschungen: „Kostbares aus Gips. Stuckdekor im spätantiken Kircheninnenraum“. Die Ausgestaltung früher Kirchen mit Gips ist bisher noch kaum untersucht und stellt ein spannendes Forschungsprojekt dar.

„Das antike Rom in Gips“

Unser Projekt „Das antike Rom in Gips“ nahm mit Schuljahresbeginn im September neue Fahrt auf und wird um einige Zusatzmodule erweitert. Im Oktober fangen gleich mehrere Praxis-Seminare und Arbeitskreise von verschiedenen Schulen mit ihren Projekten bei uns an. Wir wollen nämlich nicht nur *für* Schulen, sondern auch *mit* Schülerinnen und Schülern Neues zu römischen Gipsen konzipieren und erschaffen. Dabei freut es uns ganz besonders, dass die Lehrkräfte nicht nur aus dem Fach Latein, sondern auch aus dem Fach Kunst kommen. Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Schlussworte

Und noch ein letzter Hinweis, den wir vom Kunstareal gerne weitergeben: Das Online-Voting des [Kunstareal Plakatwettbewerbs](#) hat begonnen. Schauen Sie gerne mal rein und geben Sie Ihre Stimme für Ihr Lieblingsplakat ab!

Wir hoffen, Sie bald wieder im Museum zu sehen!

Ihr Museumsteam